

Elke Harders

Leben

- Geboren in Prenzlau/Uckermark, Kindheit und Jugend bis zum Abitur dort verbracht
- 25 Jahre in Berlin gelebt, studiert (Volkswirtschaft) und gearbeitet
- 25 Jahre (plus etwas...) im Raum Stuttgart ansässig
- Verheiratet, Sohn, Enkelkinder



Kunst

- künstlerische Impulse durch Arbeiten mit Künstlerinnen in der Heimatregion
- spezielle Fertigkeiten erworben im Kunstzentrum Bosener Mühle und Atelier Charakterköpfe Marburg
- Mitglied im Kunstverein Enz
- seit 2013 diverse Ausstellungsbeteiligungen

Idee

Seit der Schulzeit erprobe ich mich in verschiedenen kunsthandwerklichen und künstlerischen Techniken. Erst vor einigen Jahren entdeckte ich das Modellieren für mich und nutze seitdem zur Umsetzung meiner Ideen das Material Ton. Es entstehen figurative Arbeiten, die grundsätzlich unglasiert bleiben und nach dem Brand teilweise koloriert werden.

In meinen Figuren werden alltägliche Befindlichkeiten aufgegriffen, so sind Mimik und Posen der Wirklichkeit abgeschaut und werden, mitunter karikaturenhaft überzeichnet, mit verschmitztem Blick interpretiert. Es finden sich Anspielungen auf Märchenhaftes, Mythologisches und Symbolik aus geschichtlichen oder literarischen Zusammenhängen.

Der Beginn einer Arbeit, das Positionieren des Tons, ist für mich jedes Mal ein Prozess mit offenem Ausgang. Wenn das Objekt ein Eigenleben entwickelt und mit einer Kopfneigung, einem Stirnrunzeln oder Lächeln beginnt, Regie zu führen, freue ich mich auf das Ergebnis.

Die schönste Vollendung eines Werkes ist für mich ein Lächeln beim Betrachter.